

Anlage 2

„Kriterien zur Bewertung der regionalfachlichen Komponente im EFRE/ESF+“
zur Geschäftsordnung des Kommunalen Steuerungsausschusses

Kriterium	Bewertung	Höchstpunktzahl
Gesamtbewertung und Zusammensetzung der regionalfachlichen Bewertungskomponente		25
A: Das Projekt leistet einen Beitrag zur regionalen Entwicklung gemäß der Regionalen Handlungsstrategie.		10
Das Projekt leistet keinen nennenswerten Beitrag zur Umsetzung der regionalen Handlungsstrategie.	0	
Durch das Projekt wird über den Förderzeitraum hinaus ein relevanter Beitrag zur regionalen Entwicklung in mindestens einem operativen Ziel der regionalen Handlungsstrategie erzielt.	5	
Durch das Projekt wird über den Förderzeitraum hinaus ein sehr hoher Beitrag zu mindestens einem operativen Ziel oder ein hoher Beitrag zu mehreren operativen Zielen der regionalen Handlungsstrategie erzielt, der zu wirksamen Impulsen für die regionale Entwicklung führt.	10	
B: Das Projekt zeichnet sich durch einen kooperativen Ansatz aus (Zusammenarbeit mehrerer Gebietskörperschaften, relevanter Akteure aus Wirtschaft, Wissenschaft, Zivilgesellschaft usw.).		5
Das Projekt hat keinen kooperativen Ansatz.	0	
Bei dem Projekt findet eine Zusammenarbeit mehrerer Gebietskörperschaften / relevanter Akteure in Form von aktiver Einbindung und Abstimmung statt.	3	
Es handelt sich um ein Kooperationsprojekt mehrerer Projektpartner; d.h. mehrere Gebietskörperschaften / relevante Akteure (Projektträgerschaft einschl. gemeinsame Finanzierung des Projekts).	5	
C: Grenzübergreifende Zusammenarbeit (Das Projekt leistet einen Beitrag zur grenzübergreifenden Zusammenarbeit in Europa)		5
Das Projekt leistet keinen Beitrag zur grenzübergreifenden Zusammenarbeit in Europa.	0	
Das Projekt leistet einen Beitrag zur grenzübergreifenden Zusammenarbeit in Europa (z.B. durch die Einbeziehung internationaler Expertise oder Erfahrungen)	3	
Es handelt sich um ein grenzübergreifendes	5	

Kriterium	Bewertung	Höchstpunktzahl
Kooperationsprojekt; d.h. mehrere Gebietskörperschaften / relevante Akteure führen das Projekt gemeinsam durch. Mindestens einer der beteiligten Projektpartner stammt dabei aus einem anderen EU-Mitgliedstaat oder einem Drittstaat.		
D: Modellhaftigkeit Das Projekt verfolgt einen besonders geeigneten Ansatz zur regionalen Entwicklung (z.B. ein besonders integrativer oder modellhafter und übertragbarer Ansatz.)		5
Das Projekt verfügt nicht über einen für die Region modellhaften und übertragbaren Ansatz.	0	
Das Projekt verfügt über einen für die Region in Teilen modellhaften und übertragbaren Ansatz.	3	
Das Projekt verfügt über einen für die Region besonders modellhaften Ansatz und erscheint im hohen Maße übertragbar.	5	